

Kurzbericht

Enquetekommission „Rahmenbedingungen für das ehrenamtliche Engagement verbessern“ (8. - öffentliche - Sitzung am 16. Dezember 2020)

Beratungsthemen:

1. **Ausführungen zum Steuerrecht durch Kommissionsmitglied Herrn Prof. Dr. Sebastian Unger**

Die Kommission nahm die Ausführungen durch Herrn Prof. Dr. Sebastian Unger entgegen und führte darüber eine Aussprache.

2. **Auswertung der eingegangenen Stellungnahmen der schriftlichen Anhörung zu Ziffer 4 des Einsetzungsbeschlusses (Änderung des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes)**

hier: Vorstellung durch die wissenschaftliche Begleitung

Die Kommission nahm die Auswertung der eingegangenen Stellungnahmen zur Kenntnis. Sie verständigte sich darauf, sich in ihrer Sitzung am 13. Januar weiter mit der Auswertung zu befassen und dabei auch das weitere Verfahren und auch die Frage einer Priorisierung zu besprechen.

3. **Abstimmung und gegebenenfalls Beschlussfassung zur weiteren Zeitplanung**

Die Kommission nahm die weitere Zeitplanung zur Kenntnis. Sie bat mit Blick auf die für den 5. März 2021 vorgesehenen Anhörungen zu aktueller Praxis und Debatten der Engagementpolitik in Niedersachsen darum, der Landtagsverwaltung möglichst zeitnah Vorschläge für den Kreis der Anzuhörenden mitzuteilen.

4. **Anmerkungen der wissenschaftlichen Begleitung**

Von der wissenschaftlichen Begleitung wurden, anknüpfend an die Ausführungen zum Steuerrecht durch Kommissionsmitglied Herrn Prof. Dr. Sebastian Unger folgende Aspekte angesprochen:

- Verdienstaufschlag und Nachteilsausgleich,
- Schaffung einer gesonderten steuerrechtlichen Regelung für ehrenamtliche Tätigkeit, bei der nicht die Absicht unterstellt wird, Einkünfte zu erzielen,
- Aufwandsentschädigungen für Bundestags- und Landtagsabgeordnete versus Aufwandsentschädigungen für kommunale Mandatsträger.